

Masken und Moden = Masques et mode

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **22 (1954)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MASKEN und MODEN

ist das Thema unseres diesjährigen *Maskenballes* am 27. Februar in Zürich, das sicher jedem Geschmack entgegenkommt und hoffentlich recht viele fastnächtliche Ueberraschungen auf die Beine bringt! Zum ersten Mal werden damit — laut Beschluss der letztjährigen Jahresversammlung — auch nichtmaskierte Verkleidungen prämiert, die irgend eine Idee künstlerisch auswerten. Natürlich werden durch die doppelte Prämierung die Preise diesmal etwas bescheidener ausfallen als sonst — und selbst wer vom Preisgericht nicht mit einer klingenden Auszeichnung bedacht werden kann, sei trotzdem sehr herzlich bedankt für seine anonyme Mitarbeit. Ohne die ursprüngliche Carnevalsfreude am Mummenschanz könnten wir ja keinen Fastnachtsball veranstalten! — Beachten Sie bitte die üblichen Bedingungen: *Gäste bitte unbedingt bis zum 24. Februar schriftlich mit ihrer Wohnadresse anmelden*; ob spätere Anmeldungen noch berücksichtigt werden können, ist eine Sache der Platzfrage. Am 24. Februar (Klubabend) und am 27. Februar von 16—18 Uhr setzt bereits der Vorverkauf der Karten ein; Sie erleichtern sich den Zutritt und uns die Arbeit, wenn Sie ihn benützen. Bitte weiter sagen: *Gäste unter 20 Jahren dürfen auf keinen Fall eingeführt werden* Helft! alle mit, damit unsere Sache nicht durch Unzulässigkeiten gefährdet wird! —

Nur wer das erste Halbjahr 1954 einbezahlt hat, erhält mit diesem Heft auch die neue, blaue, für den Maskenball gültige Ausweiskarte. Wer also noch im Rückstand ist und kommen will, zahle möglichst postwendend ein, damit er noch rechtzeitig in den Besitz der neuen Ausweiskarte kommt. Ersparen Sie bitte unserem Kassier Abonnementseinzahlungen an der Abendkasse; es lastet auf allen Verantwortlichen ohnehin genügend Kontroll-Arbeit. — Und somit: chömméd alli und machéd Eu luschtig! —

Der Kreis, Zürich.

MASQUES et MODE

tel est le thème de notre bal masqué de 1954 qui aura lieu le 27 février à Zurich. Il satisfera tous les goûts et, espérons-le, nous réservera de nombreuses surprises «carnavalesques» au gré de sfantaisies. Pour la première fois, et selon la décision prise lors de notre assemblée de 1953, seront également primés les meilleurs participants costumés et *non masqués* présentés par des travestis inspirés par une idée artistique et originale. Evidemment, le jury s'en tiendra à cette condition dans le prononcé de son verdict pour ce double concours (masqués et non-masqués). Futurs primés et futurs non-primés sont d'avance cordialement remerciés pour leur anonyme collaboration. Que chacun soit animé de la joie de Carnaval, condition de réussite de pareille manifestation.

Observez s. v. p. les recommandations suivantes: Les invités devront absolument être annoncés jusqu'au 24 février, par écrit et avec indication de l'adresse. Par suite du nombre de places limité, les inscriptions ultérieures seront acceptées sans garantie. Le mercredi 24 février, à notre réunion hebdomadaire, et le samedi 27 février, de 16 à 18 h., il sera possible de retirer les cartes d'entrées à l'avance. Ceci vous évitera d'avoir à attendre à l'entrée le soir du bal et facilitera le travail de notre caissier. *En aucun cas, des personnes au-dessous de 20 ans ne seront admises.* Aidez-nous par tous les moyens à ne pas mettre notre organisation en danger.

Seuls, les abonnés ayant payé le 1er semestre 1954 reçoivent avec le présent numéro la nouvelle carte de légitimation bleue seule valable pour le bal. Celui qui désire venir au bal et n'a pas encore réglé son abonnement est prié de le faire par retour du courrier afin qu'i lreçoive à temps sa nouvelle carte de légitimation. Evitez de faire ce paiement à la caisse du bal, notre caissier sera surchargé de travail.

Ceci dit: Venez nombreux et joyeux!

Le Cercle, Zurich.

Der Kreis Le Cercle

EINE MONATSSCHRIFT

REVUE MENSUELLE

Februar/Février 1954

Nr. 2

XII. Jahrgang/Année

Eine

«Fröhliche Gesellschaft»

erwarten auch wir
am 27./28. Februar
1954 zu unserem

B A L L

der

M A S K E N und
M O D E N !

Une

«Joyeuse Société»

vous attend aussi les
27 et 28 février 1954
à notre

B A L

M A S Q U E S et
M O D E !

We too expect

«A Cheerful Company»

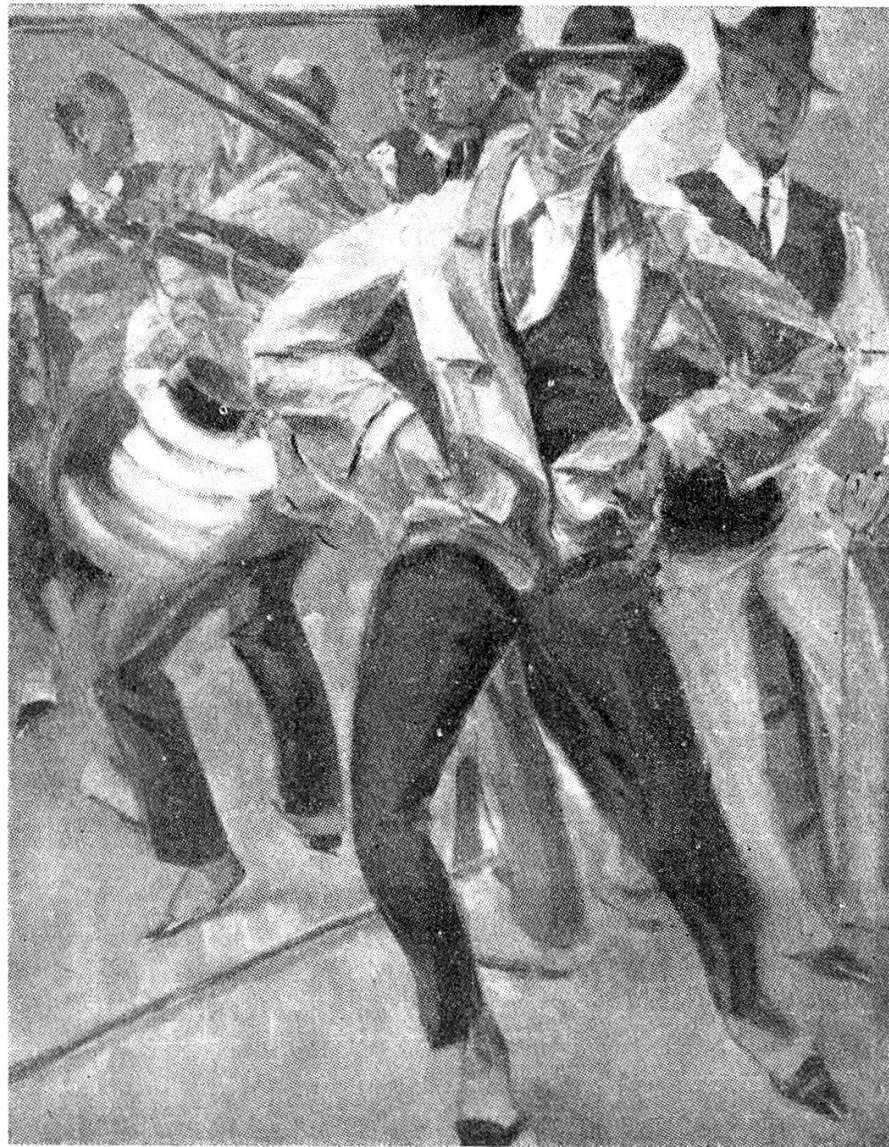
at our

D A N C E

on the

27th February

Fancy dress
(if possible)



«Fröhliche Gesellschaft», Gemälde von Massonet
«Joyeuse société», peinture de Massonet